

Am 7. November startete der 1. LCV „Die Haselnüss“ in seine Jubiläumskampagne. Vorsitzender Markus Mann konnte im Altenhasslauer Bürgersaal zahlreiche Vereinsmitglieder und Abordnungen der befreundeten Karnevalsvereine Fidelio Altenhasslau, Schelme Gelnhausen, Schwefelholz Niedermittlau und Viktoria Bad Orb begrüßen. Sein besonderer Gruß galt der Trägerin der goldenen Haselnuss am Band und Ortsvorsteherin Ingrid Schmidt und Haselnuss-Urgestein Erich Adrian, dem er für die Vereinschronik in Reimform, die im neuen Kampagneheft abgedruckt wurde, seinen herzlichen Dank aussprach.

Hernach übernahmen Präsident Jens Heun und sein Vize Steffen Jackel das Ruder und führten durch ein buntes kurzweiliges Programm, das mit einer Vereidigung des Elferrates begann und einem Tanz der Garde sowie mit Gesang der Quietschnüss, der jüngsten Gesangsgruppe des Vereins einen stimmungsvollen Abschluss fand.



Das Paar-Schautanzduett Desiree Graf und Katrin Urbach und die Juniorengarde zeigten was sie tänzerisch draufhaben. Den Reigen der Büttенredner eröffnete Nachwuchstalente Laura Dworak. Wolfgang Planer stieg als die „Die Maus“ in die Bütt.

Hans-Jörg Neidhardt von den Schelmen als „Freizeitgestalter“ bereicherte als Gast genauso den Abend, wie die Fidelio-Allstars-Garde mit Ihrem Gastauftritt.



Neben der Präsentation der Kostüme für den Fussgruppe bei den Umzügen und der Präsentation des neu archivierten Kostümfundus der Haselnüss, wurden zahlreiche Ehrungen durchgeführt, ehe die Hauskapelle Echo Four das Ruder übernahm und bis in die Nacht zum Tanz aufspielte.

Der 2. Vorsitzende Oliver Schrempf und Geschäftsführerin Iris Snyder ehrten zahlreiche Mitglieder für langjährige aktive Vereinstätigkeit. Der Hausorden (mindestens 3 Jahre aktiv) ging an Melanie Wagner, Manuela Lubba und Jette Müller. Für 10 Jahre mit der silbernen Flamme geehrt wurden

Tabea Roth, Kai Weitzel, Kim Lubba, Gernot Faust, Jens und Renate Heun. Die goldene Flamme für Anette Otto, Astrid Schneider, Johanna Machka, Laura Schnopp und Martina Kluwe honoriert 15 Jahre aktives „Haselnuss-Dasein“.



Besondere Verdienste in der Fastnacht belohnt der „Narr von Europa“ der F.E.N. (Föderation europäischer Narren). Regionalpräsident Armin Schlösser verlieh diese Auszeichnung in Bronze an Birgit Betz, Oliver Schrepf und Sascha Weigelt. Den Narren in Silber gabs für Elisabeth Spieker, Iris Snyder und Ursula Adrian.

FEN Jahresorden belohnten Katarina und Cornelia Fischer und den Sonderorden der FEN verlieh Schlösser an Sabrina Schrepf.

Sehr selten nur wird der „Narr von Europa mit Brillanten“ verliehen. Otto Gries, jahrzehnte lang Bauausschuß-Vorsitzender, Aktivposten und heute noch in der Regie bei den Sitzungen aktiv, erhielt diese besondere Auszeichnung.

Auch Günter Sauermilch von der IGMK (Interessengemeinschaft mittelrheinischer Karneval) war als Gast gekommen, um zwei überregional bekannte Haselnüss-Urgesteine mit Orden zu bedanken. Der IGMK Jahresorden ging an Wolfgang „Wulf“ Planer und dem Ehrenvorsitzenden Karl-Heinz Lippert wurde der IGMK Verdienstorden in Silber verliehen.



Der 1.LCV „Die Haselnüss“ ist gut gerüstet für die kurze und knackige Kampagne 2016 mit einem Comedy-Abend „das doppelte Andy“ mit Andy Ost und Andy Sauerwein am 27.12. und drei Fremdensitzungen am 9./15. und 16. Januar im Altenhasslauer Bürgersaal. Zwei Sitzungen sind bereits heute schon ausverkauft. Über die Internetseite www.haselnuess.de können noch Karten für die Veranstaltung am 15. Januar zum Preis von 13.- € bestellt werden.